Lehrportfolio

Inhaltsverzeichnis

[I. Lehrverständnis 2](#_Toc26445571)

[II. Praxisbeispiele aus der Lehre & Ausblick 3](#_Toc26445572)

[III. Lehre, Weiterbildung und Lehrpreise 4](#_Toc26445573)

Allgemeiner Hinweis

Dieses Lehrportfolio soll Auskunft über Ihre Lehrkompetenz geben. Bitte halten Sie einen Umfang von etwa 4 bis 6 Seiten (ohne Anhang) ein, um der Kommission eine adäquate Sichtung der Unterlagen aller Bewerber\*innen zu ermöglichen. Versuchen Sie außerdem, das Dokument stringent und übersichtlich zu halten, z.B. durch eine Auswahl an Themen, die Sie im Lehrverständnis (Teil I) ansprechen und in dazugehörigen Praxisbeispielen (Teil II) adressieren.

(Bitte löschen Sie die grau unterlegten Anleitungen vor der Finalisierung aus dem Dokument.)

### Lehrverständnis

~ 0,5 - 1 Seite

Dieser Teil des Portfolios soll einen Einblick in Ihr Selbstverständnis von Lehre geben und deutlich machen, auf welcher Grundlage, weshalb und wie Sie lehren.

Mögliche Fragen, die Sie sich bei der Formulierung stellen können:

* Was heißt für Sie „gute Lehre“ in Ihrem Fach?
* Wie sehen Sie Ihre Rolle als Lehrende\*r an der Hochschule?
* Was motiviert Sie zu lehren?
* Gibt es didaktische Prinzipien, an denen Sie sich orientieren?
* Was macht Ihr Verständnis von Studierenden als Lernende aus?
* Wie stehen Sie zur Lehrkultur Ihres Faches?
* Wo stellen Sie in Ihrer Lehre einen Zusammenhang zwischen Forschung und Lehre her?

Formulieren Sie bitte aus der Ich-Perspektive und vermeiden Sie zu starke Verallgemeinerungen. Ebenso führen Sie bitte Details zu didaktischen Konzepten oder zur Lehrpraxis hier nicht näher aus, da beides Thema in Teil II ist.

### Praxisbeispiele aus der Lehre & Ausblick

1. **Praxisbeispiele** (max. 2 Seiten)

Ausgehend von Ihrem oben formulierten Lehrverständnis sollen in diesem Teil des Portfolios Praxisbeispiele aus der Lehre belegen, wie Sie zentrale Aspekte konkret in der Lehre anwenden und umsetzen. Arbeiten Sie bitte exemplarisch und kontextualisieren Sie die Beispiele durch kurze Kommentare und Begründungen.

Beispiele für Elemente:

* Lerninhalte, die Ihnen besonders wichtig sind
* Übergreifende didaktische Konzepte
* Ausgewählte Lehr-/Lernmethoden, die Sie hervorheben möchten
* Summative oder formative Prüfungsformate, die Sie gezielt einsetzen
1. **Ausblick** (~ 1 Absatz)

Ein weiteres Element ist ein kurzer Abschnitt, mit dem Sie einen Ausblick auf Schwerpunkte zukünftiger Lehrtätigkeiten geben können.

*[1] Praxisbeispiele*

*[2] Ausblick*

### Lehrerfahrung, Weiterbildung und Lehrpreise

Dieser Teil des Lehrportfolios soll einen Überblick über Ihre Lehrerfahrung und weitere Aktivitäten mit Lehrbezug geben. Bei größeren Umfängen können Sie einen Anhang ergänzen und darauf an den gegebenen Stellen verweisen.

* Durchgeführte Lehrveranstaltungen (tabellarisch)
* Hochschuldidaktische Weiterbildung
* Lehrpreise / Auszeichnungen
* Weitere Aktivitäten mit Lehrbezug (z.B. Mitwirkung in Arbeitskreisen, Gremien und Kommissionen, Verfassen von Lehrbüchern)

*Durchgeführte Lehrveranstaltungen*

*Hochschuldidaktische Weiterbildung*

*Lehrpreise / Auszeichnungen*

*Weitere Aktivitäten mit Lehrbezug*

Anhang

Nutzen Sie den Anhang, um Dokumente anzufügen, die wichtig für das Verständnis Ihres Lehrportfolios sind.

Beispiele:

* Lehrveranstaltungsevaluationen (Auswahl, z.B. Evaluationen zu den in Teil II Lehrpraxis aufgeführten Praxisbeispielen)
* Nachweis über hochschuldidaktische Weiterbildungen, Zertifikate
* Lehrpreise, Auszeichnungen
* Empfehlungsschreiben
* etc.